

# KIRCHE BEI UNS

Ev.-Luth. Kirchgemeinden  
Pausa, Ebersgrün, Mühltroff-Langenbach &  
Thierbach-Ranspach-Langenbuch

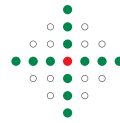
Februar / März 2023

Du bist ein Gott,  
der mich sieht.

1. Mose 16,13

## Ev.-Luth. Kirchspiel St. Martin Vogtland

E-Mail: [ksp.vogtland-stmartin@evlks.de](mailto:ksp.vogtland-stmartin@evlks.de)  
Webseite: <https://kirchspiel-st-martin.de/>



Evangelisch-Lutherische  
**Landeskirche Sachsens**

### Verwaltungszentrale Mühltruff

Bahnhofstraße 4 OT Mühltruff  
07919 Pausa-Mühltruff

Telefon: 036645 / 355584

#### Öffnungszeiten:

montags	9:00 – 11:30 Uhr 13:00 – 15:00 Uhr
dienstags	9:00 – 11:30 Uhr
donnerstags	9:00 – 11:30 Uhr 14:00 – 16:00 Uhr

### Pfarrer Dr. Rainer Sörgel

Bahnhofstraße 4 OT Mühltruff  
07919 Pausa-Mühltruff

Telefon: 036645 / 22312

Mobilfunk: 0176 / 20928850

E-Mail: [rainer.soergel@evlks.de](mailto:rainer.soergel@evlks.de)

### Kantor Ralf Schädlich

Telefon: 0171 / 8977127

### Gemeindepädagogin Claudia Neumann

Telefon: 0160 / 7603051

### Gemeindepädagogin Julia Hasselt

Telefon: 0175 / 8380938

### Kontaktstelle Pausa

Obere Kirchstraße 24c OT Pausa  
07952 Pausa-Mühltruff

Telefon: 037432 / 20368

Fax: 037432 / 50380

E-Mail: [kg.pausa@evlks.de](mailto:kg.pausa@evlks.de)

#### Öffnungszeiten:

dienstags	14:00 – 17:00 Uhr
donnerstags	09:00 – 12:00 Uhr

### Pfarrerinnen Sabine Stepper

Ansprechpartnerin für seelsorgerische  
Belange der KG Pausa & Ebersgrün

Telefon: 037435 / 5343

E-Mail: [sabine.stepper@web.de](mailto:sabine.stepper@web.de)

E-Mail: [rschaedlich.auerbach@icloud.com](mailto:rschaedlich.auerbach@icloud.com)

E-Mail: [claudia.neumann82@web.de](mailto:claudia.neumann82@web.de)

E-Mail: [juliahasselt@web.de](mailto:juliahasselt@web.de)

### Unsere Bankverbindungen

Sparkasse Vogtland SWIFT-BIC: WELADED1PLX

Kirchgemeinden Pausa und Ebersgrün: IBAN: DE21 8705 8000 3420 0003 15

Kirchgemeinde Mühltruff-Langenbach: IBAN: DE98 8705 8000 3410 0001 69

K.Gem. Thierbach-Ranspach-Langenbuch: IBAN: DE61 8705 8000 3420 0019 23

Kirchgeld: IBAN: DE68 8705 8000 3420 0005 36

Friedhöfe: IBAN: DE55 8705 8000 3420 1015 53

Förderverein St. Michaeliskirche Pausa: IBAN: DE08 8705 8000 3420 1042 42

Förderverein Kreuzkirche Ebersgrün: IBAN: DE98 8705 8000 0101 0220 00

**Achtung:** Kirchgeld, Spenden und Geld für den Friedhof bitte getrennt überweisen.



## Liebe Leser,

„Ich sehe was, was du nicht siehst,  
und das ist ...?“

Das Kinderspiel ist besonders bei den ganz Kleinen sehr beliebt, aber auch in der Christenlehre macht es hin und wieder Freude es zu spielen. Herauszufinden was der andere meinen könnte, spornt unsere Vorstellungskraft und unsere Konzentration an. Etwas zu entdecken, was der andere noch nicht gesehen hat macht uns froh und glücklich.

Noch viel mehr freuen wir uns, wenn wir einen Menschen wiedersehen, den wir schon lange nicht mehr gesehen oder gesprochen haben. Oder vielleicht ganz aus den Augen verloren haben und durch Zufall wiedertreffen.

Gesehen werden und wahrgenommen werden ist ein seelisches Grundbedürfnis. Gerade kleine Kinder fordern diese Aufmerksamkeit immer wieder von ihren Eltern/Bezugspersonen ein.

Wir haben oft schnell das Gefühl, dass der andere uns nicht sieht, versteht oder wahrnimmt. Oft schlussfolgern wir sehr schnell daraus etwas und machen es zum Problem, wo eigentlich noch gar keines sein müsste, da der andere vielleicht aus Stress oder Unbewusst, an uns vorbeigesehen hat.

Die biblische Geschichte, die dem Jahreslosungsvers zugrunde liegt, geht noch viel tiefer. Sie hebt sich vom menschlichen Sehen ab und hebt es zu Gott hinauf.

„Du bist ein Gott, der mich sieht“

1. Mose, 16, 13

Hagar, die Magd von Abrahams Frau Sara, bringt diesen Satz über ihre Lippen. Sie war schwanger vor Sara geflohen und saß in der Wüste ohne Wasser. Gott begegnet ihr in Form eines Engels und hilft ihr aus der verqueren Situation heraus.

(Lesen Sie die biblische Geschichte mal im Zusammenhang Kapitel 16 im 1. Mose.)



Hagar erkennt, dass Gott, an den Sara und Abraham glauben, auch für sie da ist. Er kümmert sich um sie wo sie doch rein rechtlich als Magd gar keinen Anspruch auf Hilfe hätte. Und genau dort beginnt die Liebe Gottes, die sich über unsere menschlichen Gesetze und Lebensvorstellungen hinwegsetzt. Gott sieht den einzelnen Menschen und seine Not. Er möchte uns aus dieser Not heraus helfen. Doch sehen wir

seine helfende Hand, die er uns entgegenhält? Oder sind unsere Augen blind für seine Hilfe? Oft erkennen wir erst wenn es wirklich kein Vor und Zurück mehr gibt, wie sehr wir uns ins Abseits gelenkt haben. Aber gerade wenn wir uns in einer solche „Wüstensituation“ befinden, ist Gott nur ein Gebet weit weg. Werfen wir alle Zweifel über Bord und lassen uns einstimmen in den Ruf von Hagar:

„Du bist ein Gott, der mich sieht“

1. Mose, 16, 13

Ihre Claudia Neumann

Datum	Pausa	Mühltroff	Langenbach
<b>5. Februar</b> Septuagesimae	<b>9:00 Uhr</b>  (Pfr. Sörgel)	<b>10:30 Uhr</b> (S. Behr)	
<b>12. Februar</b> Sexagesimae	<b>10:00 Uhr</b> (J. Bartschies)	<b>10:30 Uhr</b> (Pfr. Sörgel) 	
<b>19. Februar</b> Estomihi	<b>10:00 Uhr</b> (B. Ehrhardt) 		<b>10:00 Uhr</b> (S. Behr)
<b>26. Februar</b> Invokavit	<b>17:00 Uhr</b> Gottesdienst mal anders (C. Weigelt) 	<b>10:30 Uhr</b> (Pfr. Sörgel)	
<b>5. März</b> Remineszere	<b>10:00 Uhr</b> Gottesdienst zum Weltgebetstag (Frauenkreis)	<b>10:00 Uhr</b> Gottesdienst zum Weltgebetstag (S. Behr & Chr. Köchel)	
<b>12. März</b> Okuli	<b>9:00 Uhr</b>  (Pfr. Kreßler)		<b>10:30 Uhr</b>  (Pfr. Sörgel)
<b>19. März</b> Lätare	<b>9:00 Uhr</b> (C. Weigelt)	<b>10:30 Uhr</b> (Pfr. Sörgel) 	
<b>26. März</b> Judika	<b>10:00 Uhr</b> Gottesdienst  (Pfr. Pierel)	<b>10:00 Uhr</b> Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden der 8. Klasse (Pfr. Sörgel)	

Ebersgrün	Thierbach	Ranspach	Langenbuch
<b>10:30 Uhr</b>  (Pfr. Sörgel)	<b>9:00 Uhr</b> (S. Behr)		
			<b>9:00 Uhr</b> (Pfr. Sörgel) 
		<b>14:00 Uhr</b> (S. Behr)	
	<b>9:00 Uhr</b>  (Pfr. Sörgel)		
			<b>9:00 Uhr</b> (Pfr. Sörgel)
<b>10:30 Uhr</b>  (Pfr. Kreßler)		<b>9:00 Uhr</b>  (Pfr. Sörgel)	
<b>10:30 Uhr</b> (C. Weigelt)	<b>9:00 Uhr</b> (Pfr. Sörgel)		

 mit Abendmahl

 mit Kindergottesdienst

 mit Kirchenkaffee

## Weitere Veranstaltungen und besondere Termine

02.06. – 04.06.2023	Konfirmandenrüstzeit der 7. Klassen in Lauenhain
12.07. – 14.07.2023	Kinderbibelwoche in Pausa
16.07.2023 10:00 Uhr	Familiengottesdienst mit Mitmachkonzert (Ehepaar Eidner)
23.09.2023	Kurrende-Singtag in Chemnitz
12.10. – 14.10.2023	Kinderrüstzeit in Schwarzbach/Saale

## Die Landeskirchliche Gemeinschaft lädt ein

Gemeinschaftsstunde, Evangeliums- verkündigung	sonntags, 05.02., 12.02., 19.02., 26.02., 05.03., 12.03., 19.03., 26.03.	16:00 Uhr 9:30 Uhr 16:00 Uhr
Bibelgesprächsstunde	donnerstags, 02.02., 09.02., 16.02., 09.03., 16.03., 30.03.	19:30 Uhr 19:30 Uhr
Bibelstunde „10 vor 10“	donnerstags, 23.02., 23.03.	9:50 Uhr
Mitgliederstunde	Donnerstag, 02.03.	19:30 Uhr
Filmabend	donnerstags, 23.02., 23.03.	19:00 Uhr

Für die Filmabende am 23. Februar und 23. März, jeweils 19:00 Uhr, wird auch separat eingeladen.

Änderungen sind möglich. Bitte informieren Sie sich an den Aushängen im Schaukasten am Gasthaus „Grünes Tal“ und am Saalfenster in der Paul-Scharf-Straße 40.

## Christenlehre

Pausa Klasse 1	montags	15:00 – 16:00 Uhr
Pausa Klasse 2	mittwochs	15:00 – 16:00 Uhr
Pausa Klasse 3	dienstags	15:00 – 16:00 Uhr
Pausa Klasse 4	donnerstags	14:30 – 15:30 Uhr
Pausa Klasse 5 + 6	mittwochs	16:30 – 17:30 Uhr
Ebersgrün	donnerstags	17:00 – 18:00 Uhr
Mühltroff	mittwochs	16:00 – 17:00 Uhr
Langenbach	montags	15:30 – 16:30 Uhr
Thierbach	montags	17:00 – 18:00 Uhr
Ranspach	donnerstags	16:45 – 17:45 Uhr
Langenbuch	dienstags	16:30 – 17:30 Uhr

## Konfirmandenunterricht

Pausa	Klasse 7	mittwochs in Pausa, 14-täglich	16:30 Uhr
	Klasse 8	donnerstags in Pausa, 14-täglich	17:00 Uhr
Mü-La &	Klasse 7	dienstags in Mühltruff	16:30 Uhr
Thie-Ra-La	Klasse 8	donnerstags in Langenbuch	16:30 Uhr

## Kirchenmusik

Kirchenchor	dienstags	Februar	Pausa	19:30 Uhr
Pausa – Mühltruff		März	Mühltruff	
Posaunenchor	donnerstags		Pausa	19:30 Uhr
Flöten-, Instrumentalkreis	mittwochs		Thierbach	17:45 Uhr
Klangprojekt	freitags		Pausa	17:30 Uhr
Kurrende	dienstags		Pausa	16:15 Uhr
Thierbacher Kirchenchor	mittwochs			19:30 Uhr
Ranspacher Kirchenchor	mittwochs			20:00 Uhr

## Gruppen und Kreise

Babybrunch	donnerstags, 23.02., 09.03. & 23.03.	9:00 Uhr
Gebet für die Stadt	montags in der Kirche	18:00 Uhr
Junge Gemeinde	donnerstags im Jugendraum	18:30 Uhr
Kirchenmäuse	freitags, 03.02., 17.02., 03.03., 17.03. & 31.03.	16:00 Uhr
Männerkreis	mittwochs, 22.02. & 22.03.	19:00 Uhr
Mittwochkreis 60+	jeweils zweiter Mittwoch im Monat	14:00 Uhr
Mütterkreis	donnerstags, 16.02. & 30.03.	19:30 Uhr
Spielgemeinde	samstags	14:00 Uhr
Junge Gemeinde	mittwochs	19:00 Uhr
Nachmittagskreis	mittwochs, 22.02. & 29.03.	15:00 Uhr
Bibelstunde Langenbuch	mittwochs, 01.02. & 08.03.	19:00 Uhr
Christlicher Männerstammtisch Ranspach	siehe Aushang im Schaukasten	19:30 Uhr



**Dieser Abschnitt ist aus datenschutzrechtlichen Gründen in der Online-Version nicht enthalten!**



## Treffen der Mitarbeitenden im Kindergottesdienst

Herzliche Einladung an alle ehrenamtlichen Mitarbeitenden und die, die es werden wollen, zu unserem Mitarbeitendentreffen für den Kindergottesdienst in den Kirchgemeinden Thierbach-Ranspach-Langenbuch und Mühltroff-Langenbach. Dabei wollen wir uns über die Mitarbeit im Kindergottesdienst austauschen und einen Jahresplan für 2023 festlegen.

Wir treffen uns **am Samstag, den 11. Februar von 9:30 Uhr bis 11:00 Uhr im Pfarrsaal in Mühltroff** zum Austausch und zur Planung für das kommende Jahr. Gerne dürft ihr eure eigenen Ideen einbringen. Ich freue mich auf euer Kommen!



*Julia Hasselt, Gemeindepädagogin*



## Die Junge Gemeinde

Die **Junge Gemeinde in Pausa** gibt es schon seit vielen Jahren. Viele Jugendlichen sind in diesem Kreis erwachsen geworden und weitergezogen in andere Gruppen und Kreise der Gemeinde. Die Treffen finden in einem eigenen Raum im Pfarrhaus statt. Zurzeit treffen sich in der JG hauptsächlich die Konfirmanden und Vorkonfirmanden, immer donnerstags von 18:30 Uhr bis circa 20:30 Uhr. Wir essen gemeinsam und kommen ins Gespräch. Eine Andacht von ca. 30 Minuten und das Singen von Liedern soll uns im Glauben festigen und uns für den Alltag rüsten. Ich würde mich freuen, wenn ihr einfach mal vorbeischaut.

*Eure Claudia Neumann*



In der **JG in Mühltroff** ist uns das gemeinsame Bibellesen wichtig geworden. Die Barmherzigkeit Gottes bewegt uns. Gemeinsam möchten wir als Nachfolger Jesu im Glauben wachsen.

Wir, das ist eine Gruppe von Jugendlichen zwischen 14 und 19 Jahren, die sich mittwochs von 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr im Pfarrhaus in Mühltroff trifft. Gemeinsames Bibellesen, Singen, Spiele und Austausch stehen auf dem Programm.

Wir freuen uns über alle, die an Gemeinschaft interessiert sind und laden euch herzlich ein, vorbeizukommen.



*Eure Vanessa, Jakob und Jannis*



### Weitere wichtige Termine:

- 20. Januar 18:30 Uhr X-Plore in Mehlteuer
- 10. März 19:00 Uhr Jugendgottesdienst in Reuth
- 12. Mai 18:30 Uhr X-Plore in Leubnitz



## Legende vom vierten König

1. Teil

Außer Caspar, Melchior und Balthasar war auch ein vierter König aus dem Morgenland aufgebrochen, um dem Stern zu folgen, der ihn zu dem göttlichen Kind führen sollte. Drei wertvolle rote Edelsteine hatte er zu sich gesteckt und mit den drei anderen Königen einen Treffpunkt vereinbart. Aber sein Reittier lahmte unterwegs. Er kam nur langsam voran, und als er bei der hohen Palme eintraf, war er allein. Nur eine kurze Botschaft, in den Stamm des Baumes eingeritzt, sagte ihm, dass die anderen ihn in Bethlehem erwarten würden.

Er ritt weiter, ganz in seinen Wunschträumen versunken. Plötzlich entdeckte er am Wegrand ein Kind, bitterlich weinend und aus mehreren Wunden blutend. Voll Mitleid nahm er das Kind auf sein Pferd und ritt in das Dorf zurück, durch das er zuletzt gekommen war. Er fand eine Frau, die das Kind in Pflege nahm. Aus seinem Gürtel nahm er einen Edelstein und vermachte ihn dem Kind, damit sein Leben gesichert sei. Doch dann ritt er weiter, seinen Freunden nach. Er fragte die Menschen nach dem Weg, denn den Stern hatte er verloren...

Eines Tages erblickte er den Stern wieder, eilte ihm nach und wurde von ihm durch eine Stadt geführt. Ein Leichenzug begegnete ihm. Hinter dem Sarg schritt eine verzweifelte Frau mit ihren Kindern. Der vierte König

sah sofort, dass nicht allein die Trauer um den Toten diesen Schmerz hervorrief. Der Mann und Vater wurde zu Grabe getragen. Die Familie war in Schulden geraten, und vom Grabe weg sollten die Frau und die Kinder als Sklaven verkauft werden. Er nahm den zweiten Edelstein aus seinem Gürtel, der eigentlich dem neugeborenen König zugehört war. „Bezahlt, was ihr schuldig seid, kauft euch Haus und Hof und Land, damit ihr eine Heimat habt!“

Er wendete sein Pferd und wollte dem Stern entgegen reiten – doch dieser war erloschen. Sehnsucht nach dem göttlichen Kind und tiefe Traurigkeit überfielen ihn. War er seiner Berufung untreu geworden? Würde er sein Ziel nie erreichen? Eines Tages leuchtete ihm sein Stern wieder auf und führte ihn durch ein fremdes Land, in dem Krieg wütete. In einem Dorf hatten Soldaten die Bauern zusammengetrieben, um sie grausam zu töten. Die Frauen schrien und Kinder wimmerten. Grauen packte den König, Zweifel stiegen in ihm auf. Er besaß nur noch einen Edelstein – sollte er denn mit leeren Händen vor dem König der Menschen erscheinen? Doch dies Elend war so groß, dass er nicht lange zögerte, mit zitternden Händen seinen letzten Edelstein hervorholte und damit die Männer vor dem Tode und das Dorf vor der Verwüstung loskaufte. Müde und traurig ritt er weiter.

Fortsetzung folgt...



## „Papier & Schrott für die St. Michaeliskirche“



Bei der letzten Sammlung im November 2022 konnten wir durch Ihre Mithilfe insgesamt **7,32 Tonnen Papier und 2,31 Tonnen Schrott** sammeln. Nach der Abrechnung kam unserem Verein für die nächsten Projekte ein **Erlös von 905,10 €** zugute. Ein ganz herzliches Dankeschön allen Sammlern, Helfern und Unterstützern unserer Aktion. Um einmal ein paar Fakten zu nennen: unsere bisherigen Sammlungen erbrachten seit 2013 insgesamt 179 Tonnen Papier und über 53 Tonnen Schrott. Dafür sei Ihnen allen herzlich gedankt. Die nächste Sammlung „Papier und Schrott“ findet im **Mai 2023** statt. Den genauen Termin geben wir in der nächsten Ausgabe der „Kirche Bei Uns“ bekannt.

## Spendensammlung / Spendenaufruf „Ein neuer Teppich für die St. Michaeliskirche Pausa“

Der in unserer St. Michaeliskirche verlegte rote Kokos-Teppich ist „in die Jahre gekommen“. Teile sind weit älter als 50 Jahre und verschlissen. Vor ca. 15 Jahren wurde ein Teil bereits mit einem gebrauchtem/gespendeten Teppich aus einer vogtländischen Kirche ersetzt werden. Nun soll und muss aber der gesamte Teppich in unserer Kirche ausgetauscht werden.

*Warum verwendet man Kokosteppiche in Kirchen und historischen Gebäuden? Durch die hygroskopischen Eigenschaften wird das Raumklima verbessert, da Kokos bei hoher Luftfeuchtigkeit Feuchtigkeit aufnehmen und diese bei niedrigerer Luftfeuchtigkeit wieder abgeben kann. Des Weiteren ist das Material für die Raumakustik bestens geeignet.*

Der Förderverein wurde von der Kirchengemeinde angefragt, ob die Finanzierung des neuen Belages über den Verein möglich wäre. Da unser Vereinszweck die Erhaltung unserer Heimatkirche ist, haben wir sehr gerne zugestimmt. Der Kostenvoranschlag für den neuen Teppich beläuft sich auf **6.700,- €**. Darum bitten wir nun um Ihre Mithilfe zur Finanzierung. Wenn Sie etwas spenden möchten, können Sie das sehr gerne direkt in der Michaeliskirche in dem Spendenaufteller (Holzkirche) nahe dem Taufstein tun, oder Sie können auch einen beliebigen Betrag auf das Konto des Fördervereins St. Michaeliskirche Pausa e.V. mit dem **Verwendungszweck: „Kirchenteppich“** spenden. Die Kontoverbindung (IBAN) finden Sie hier im Kirchenblatt auf Seite 2. **Vielen Dank für Ihre Unterstützung!**



### Impressum

**KIRCHE BEI UNS - Kirchenblatt der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinden Pausa, Ebersgrün, Mühltruff-Langenbach und Thierbach-Ranspach-Langenbuch** | Herausgeber: Ev.-Luth. Kirchspiel St. Martin Vogtland | V.i.S.d.P.: Pfr. Dr. Rainer Sörgel | Redaktion: J. Hasselt, C. Neumann, R. Schädlich, D. Schreier, R. Sörgel, F. Strobel, T. Weigelt | Foto/Grafik: www.gemeindebrief.de; privat | Auflage: 1500 Stück | Nr. 69 | Redaktionsschluss: 31.12.2022



[www.blauer-engel.de/uz195](http://www.blauer-engel.de/uz195)

- ressourcenschonend und umweltfreundlich hergestellt
- emissionsarm gedruckt
- überwiegend aus Altpapier

**GBD**

Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. [www.GemeindebriefDruckerei.de](http://www.GemeindebriefDruckerei.de)